

M. Kersting mit 57 Jahren gestorben

RN-Kulturkritiker

WERNE. Nach langer und schwerer Krankheit starb am Montag im Alter von 57 Jahren **Martin Kersting** (Foto).

Der aus Werne stammende Kersting war als Rechtsanwalt für Familienrecht in Lünen tätig.



Der Verstorbene war eine feste Größe im Kulturleben Wernes. So engagierte er sich lange im Vorstand des Bücherei-Fördervereins, dessen Vorsitzender er viele Jahre war. Vor allem kannten ihn die Kulturfreunde der Lippestadt als fachkundigen Kritiker. Auch für die Lokalredaktion der Ruhr Nachrichten schrieb er viele Jahre Rezensionen, vor allem von Konzerten und Theaterstücken und lieferte Fotos.

Politisch engagierte sich Martin Kersting bei der Europa-Union, unter anderem als Kreisvorsitzender.

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet statt am Freitag, 4. September, um 14.40 Uhr in der Kirche des Kapuziner-Klosters. *jöh*

Heute Trauerfeier für Kersting

WERNE. In unsere gestrige Berichterstattung über den Tod von Martin Kersting hat sich ein bedauerlicher Fehler eingeschlichen. Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet heute um 14.30 Uhr in der Klosterkirche statt und nicht, wie fälschlich berichtet, um 14.40 Uhr. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.